



Kirchengemeinden im
Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreis Jena

Kirchenblatt

Oktober & November 2026



Gedenken an Eike Reuter S.13

Fauré-Requiem S.17

Filmgespräch S.24



Geistliches Wort	S. 3
Gottesdienstübersicht Stadt	S. 4
Weitere Gottesdienste	S. 9
Gottesdienste Regionen	S. 10
Gottesdienste für Senioren	S. 12
Besondere Gottesdienste	S. 13
Veranstaltungen	S. 15
Kirchenmusik	S. 16
Konzert mit Dirk Michaelis	S. 18
Veranstaltungen der ESG	S. 19
Veranstaltungen der EEBT	S. 20
Lichtbildervortrag	S. 22
Literarischer Themenabend	S. 23
Weitere Veranstaltungen	S. 24
Archivpflegertreffen	S. 27
Arbeitseinsatz	S. 28
Kirchenwache	S. 29
Begegnung / Ausstellung	S. 30
Ökumenische Friedensdekade	S. 31
Ökumenischer Gottesdienst	S. 32
Familiennachrichten & Impressum	S. 33
Kontaktinformationen	S. 34
Friedensandacht	S. 36





Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!

(Galater 5,1)

Was sind das für Zeiten! Wenn ich mich von meinem Medienkonsum leiten lasse, was mir leider gelegentlich passiert, steigen in Hinblick auf die momentane Weltlage verschiedene Bilder in mir auf. Ein Wirbelsturm oder ein Beben, alle möglichen Naturkatastrophen scheinen eine gute Metapher abzugeben. Ich sehe auch ein vom Einsturz bedrohtes Gebäude. Ich denke an die Geschichte vom Turmbau zu Babel, daran, dass die Leute wie verwirrt und unsicher umhertappen und einander einfach nicht mehr verstehen können. Nicht dass sie das nicht wollen, sie können nicht mehr. Sie sprechen verschiedene Sprachen, auch wenn sie zum Beispiel kollektiv deutsch reden. Ich sehe eine giftige und stachelige Hecke, als Sichtschutz vor meinem Gartenzaun gepflanzt, durch die hindurch es mir nun unmöglich ist, meinem Nachbarn zum Gruß die Hand zu reichen. Und dann will ich was machen, will was verändern, Mauern einreißen, vielleicht gelingt mir der große Wurf! Und es macht mich müde. Was sind das für Zeiten!

Gott sei Dank habe ich noch nicht verlernt, das Handy auch mal wegzulegen oder die Glotze abzuschalten. Ich koche mir einen leckeren Kaffee oder genieße die gemeinsame Mahlzeit mit meiner Familie, ich spiele ein Lied auf der Gitarre oder tobe mich beim Sport richtig aus. In diesem Moment erscheint mir die Welt klar und auch gut. Naja, und dann mach'ts bing und ich studiere gleich die neuesten Wahlprognosen, „Wenn diesen Sonntag ...“

Am Sonntagvormittag stehe ich an der Kirchenbank, die Glocken läuten, gerade habe ich nochmal auf meine Predigt geschaut, dann bete ich: „Gott, jetzt stehe ich vor dir. Lass diesen Gottesdienst zum Segen gereichen. Führe du mein Wort und meine Gedanken. Ich danke dir, dass du bei mir bist.“ Da geht es mir besser, ich komme zur Ruhe.

„Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!“ Paulus mahnt seine Gemeinde am Beispiel des Umgangs mit der jüdischen Tradition der Beschneidung, zu erkennen, dass Friede mit Gott und Friede mit der Welt, Friede mit sich selbst, nicht aus den eigenen Leistungen erwachsen. Stattdessen gibt uns Gottes Geist die Orientierung, die wir brauchen, um an dem Glauben an das Gute festhalten zu können. Der Glaube rechnet damit, dass Gott wirkt, dass Gottes Geist den Nebel auflösen kann oder dass es zumindest nicht aussichtslos ist, dass es einen Grund gibt, sich die Hoffnung auf ein gutes Ende zu bewahren. Die Berichte von Kreuz und Auferstehung Jesu stehen für diesen Grund unserer Hoffnung. Sie rechnen damit, dass selbst in der tiefsten Tiefe, selbst wenn wir uns gottverlassen wännen, Gott dennoch besteht und uns trägt und niemals verlässt. Gottes Geist hält uns aufrecht, lehrt uns verstehen, was Gottes Botschaft für unser Leben bedeutet, und verbindet, was getrennt ist. Er befreit von den Fesseln unserer Sturheit, erfüllt uns mit Liebe, die allein in die Freiheit führen kann.



Pfr. Andreas Simon



Gottesdienste (Stadt) im Oktober

Sonntag, 4. Oktober

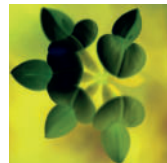
(Erntedanktag) / Markus 8,1-9 / Kollekte: Brot für die Welt - Erntedank

Stadtkirche:	10:00 Dr. Karen Schmitz & Prof. Dr. Bertram Schmitz *) Ak) 18:00 Pfrn. Anne Simon - Abend-GD
Johannisfriedhof:	11:00 Familiengottesdienst-Team E) F), <i>mit Agapemahl und Kirchencafé</i>
Melanchthonhaus:	09:30 Pfr. Andreas Simon, <i>mit Kirchencafé</i>
Kirche Zwätzen:	10:00 Pfrn. Mariana Willer & Band NAOM - Fest-GD K)
Kirche Ammerbach:	10:00 Pfr. i.R. Horst Laube E) 17:00 Pfr. i.R. Horst Laube E)
Lutherhaus:	10:00 Pfr. Hartmut Dinkel (Gomaringen) K) 18:00 Dr. Martin Schenk (Gomaringen) - „Aufwind“-GD
Schillerkirche:	10:00 Sup. Sebastian Neuß - Festgottesdienst *) E) K)
Kirche Ziegenhain:	14:00 Pfr. Dr. Christoph Rymatzki - Fest-Gottesdienst E) P) mit Besichtigung der neuen Glocken, anschl. Kaffeetrinken 15:00 & 17:00 Kirchenführungen 16:00 Festakt zur Glockenweihe mit dem Chor der Musikschule Jena
LKG:	10:00 Thomas Kretzschmar *) K)
Peterskirche Lobeda:	10:00 Pfrn. Maria Krieg *) E) F)
Kirche Drackendorf:	09:00 Lekt. Roland Hendel

Sonntag, 11. Oktober

(19. So. nach Trinitatis) / Epheser 4,22-32 / Kollekte: Kirchengemeinde

Stadtkirche:	10:00 Pfrn. Alexandra Harpers *) K) 18:00 Pfr. i.R. Gotthard Lemke - Abend-GD
Friedenskirche:	11:00 Pfr. i.R. Gotthard Lemke, <i>mit Kirchencafé</i>
Melanchthonhaus:	09:30 Pfr. i.R. Gotthard Lemke
GH Simon Petrus:	10:00 Pfr. i.R. Jochen Heinecke *), <i>mit Kirchencafé</i>
Lutherhaus:	09:30 Pfr. Jörg Gintrowski K) 11:00 Pfr. Jörg Gintrowski K) 18:00 Pfr. Jörg Gintrowski - Abend-GD „Aufwind“
Schillerkirche:	10:00 Pfr. Dr. Christoph Rymatzki *) K)
LKG:	10:00 N.N K)
Peterskirche Lobeda:	10:00 Vikn. Agathe Wichmann
Kirche Drackendorf:	09:00 Vikn. Agathe Wichmann

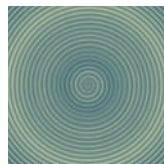




Sonntag, 18. Oktober

(20. Sonntag nach Trinitatis) / Markus 2,23-28 / Kollekte: Ev. Männerarbeit im CVJM Thüringen e.V.

Stadtkirche:	10:00 Pfr. Andreas Simon *)
	18:00 Valentine Weigel - Abend-GD „body & soul“ (siehe S. 12 f.)
Friedenskirche:	11:00 Pfr. Anne Simon *), mit Kirchencafé
Melanchthonhaus:	09:30 Pfrn. Anne Simon K)
GH Simon Petrus:	10:00 Diak. i.R. Rainer Engelhardt, mit Kirchencafé
Kirche Winzerla:	10:00 Prädn. Almut Müller
Lutherhaus:	09:30 Pfrn. Clara Gebhardt K)
	11:00 Pfrn. Clara Gebhardt K)
	18:00 Pfrn. Clara Gebhardt - Abend-GD „Aufwind“
Schillerkirche:	10:00 Prädn. Ortrud Eckstein *) K)
A.-Schweitzer-Haus:	14:00 Präd. Dr. Theodor Peschke
LKG:	10:00 Pfr. i.R. Ulrich Schmidt K)
Peterskirche Lobeda:	10:00 Pfrn. Maria Krieg
Kirche Drackendorf:	09:00 Pfrn. Maria Krieg



Sonntag, 25. Oktober

(21. Sonntag nach Trinitatis) / Jeremia 29,1,4-7(8-9)10-14 / Kollekte: Angebote der Wohnungslosenhilfe/ Aufgaben und Projekte der Suchthilfe (DW)

Stadtkirche:	10:00 Vik. Sebastian Farr *)
	18:00 Pfr. i.R. Markus Heckert - Abendgottesdienst zur Erinnerung an die friedliche Revolution im Herbst '89 in Jena (siehe S. 14)
Friedenskirche:	11:00 Pfrn. Alexandra Harpers K)
Melanchthonhaus:	09:30 Pfrn. Katharina Fritze *)
Kirche Löbstedt:	10:00 Pfrn. Mariana Willer
GH Simon Petrus:	10:30 Team der Familienkirche Fk)
Kirche Winzerla:	10:00 Prädn. Bärbel Vogt *)
Lutherhaus:	09:30 Pfr. Dr. Christoph Rymatzki K)
	11:00 Pfr. Dr. Christoph Rymatzki K)
	18:00 Pfr. Dr. Christoph Rymatzki - Abend-GD „Aufwind“
Schillerkirche:	10:00 Pfr. i.R. Dr. Matthias Rost *) K)
LKG:	10:00 N.N. K)
Peterskirche Lobeda:	10:00 Pfrn. Maria Krieg *) - Musikalischer GD zur Erinnerung an Reinhard Doberenz mit KMD i.R. Martin Meier
Kirche Drackendorf:	09:00 Pfrn. Maria Krieg *)



Gottesdienste (Stadt) im Oktober/November

Samstag, 31. Oktober

(Reformationstag) / Matthäus 10,26b-33 / Kollekte: Hilfe f. ev. Gemeinden in der Diaspora

Stadtkirche: 10:00 Pfrn. Anne Simon - Gottesdienst Z) K) zum Reformationstag
mit der Kantorei und dem Collegium musicum
Peterskirche Lobeda: 16:00 Reformationsfest „All Hallows' Eve“ (bis 19:00)

Sonntag, 1. November

(22. Sonntag nach Trinitatis) / Römer 7,14-25a / Kollekte: Hilfe für psychisch Erkrankte/
Inklusion von Behinderten (DW)

Stadtkirche: 10:00 Gottesdienst *) Ak) K)
18:00 Sup. Sebastian Neuß - Abend-GD
Friedenskirche: 11:00 Vik. Sebastian Farr *)
Melancthonhaus: 09:30 Vik. Sebastian Farr, *mit Kirchencafé*
GH Simon Petrus: 10:00 Pfrn. Mariana Willer *) K), *mit Kirchencafé*
Kirche Winzerla: 10:00 Pn. Friederike Costa
Kirche Lichtenhain: 17:00 Pn. Friederike Costa *)
Lutherhaus: 09:30 Pfr. Dr. Christoph Rymatzki K)
11:00 Pfr. Dr. Christoph Rymatzki K)
18:00 Pfr. Dr. Christoph Rymatzki - Abend-GD „Aufwind“
Schillerkirche: 10:00 Präd. Ortrud Eckstein *) K)
A.-Schweitzer-Haus: 09:30 Pfr. Sven Hennig *)
LKG: 10:00 N.N. K)
Peterskirche Lobeda: 10:00 Pfrn. i.R. Barbara Rösch
Kirche Drackendorf: 09:00 Pfrn. i.R. Barbara Rösch



Legende:

*) = mit Abendmahl; Ak) = Akademischer GD; F) = FamilienGD;
Fk) = Familienkirche; K) = KinderGD/ betreuung; P) = Posaunen-GD;
R) = Regional-GD; Tf) = mit Taufe(n); Z) = Zentralgottesdienst

ACK = Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen

GD = Gottesdienst; GH = Gemeindehaus; GZ = Gemeindezentrum

LKG = Landeskirchliche Gemeinschaft



Sonntag, 8. November

(Drittletzter So. des Kirchenjahres) / 1. Thessalonicher 5,1-6(7-11) /

Kollekte: „Familien wirksam unterstützen“

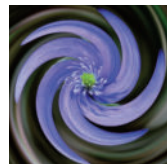
Stadtkirche:	10:00 Pfrn. Susanne Jordan *)
	18:00 Pfrn. Anne Simon - Abendgottesdienst mit Motetten von Eike Reuter (s. S. 14)
Friedenskirche:	11:00 Pfrn. Alexandra Harpers, <i>mit Kirchencafé</i>
Melanchthonhaus:	09:30 Pfrn. Alexandra Harpers K)
GH Simon Petrus:	10:00 Pfrn. Mariana Willer K), <i>mit Kirchencafé</i>
GZ Winzerla:	10:00 Pn. Friederike Costa/ GPIn Angelika Büttner & Konfirmanden
Lutherhaus:	09:30 Pfr. Jörg Gintrowski K)
	11:00 Pfr. Jörg Gintrowski K)
	18:00 Pfr. Jörg Gintrowski - Abend-GD „Aufwind“
Schillerkirche:	10:00 Pfr. i.R. Dr. Matthias Rost *) K)
LKG:	10:00 Pfr. i.R. Ulrich Schmidt *) K)
Peterskirche Lobeda:	10:00 Pfr. i.R. Gotthard Lemke - Friedensbittgottesdienst
Kirche Drackendorf:	09:00 Pfr. i.R. Gotthard Lemke - Friedensbittgottesdienst

Sonntag, 15. November

(Vorletzter So. des Kirchenjahres und Volkstrauertag) / Lukas 16,1-8(9) /

Kollekte: Stiftung KiBa

Stadtkirche:	10:00 Pfrn. Anne Simon - GD zum Volkstrauertag *)
	18:00 Pfrn. Anne Simon - Abendgottesdienst
Friedenskirche:	11:00 Pfr. Andreas Simon & Projektgruppe - GD K) zur Friedens- dekade „Der Turm stürzt ein“ mit Band <i>und Kirchencafé</i>
Melanchthonhaus:	09:30 Präd. Dr Theodor Peschke - GD zum Volkstrauertag
GH Simon Petrus:	10:00 Pfrn. Mariana Willer K), <i>mit Kirchencafé</i>
GZ Winzerla:	10:30 Familienkirchenteam Fk)
Lutherhaus:	09:30 Pfr. Dr. Christoph Rymatzki K)
	11:00 Pfr. Dr. Christoph Rymatzki K)
	18:00 Pfr. Dr. Christoph Rymatzki - Abend-GD „Aufwind“
Schillerkirche:	10:00 Pfr. Jörg Gintrowski *) K)
LKG:	10:00 N.N. K)
Peterskirche Lobeda:	10:00 Gottesdienst Fk)
Kirche Drackendorf:	09:00 Lekt. Roland Hendel



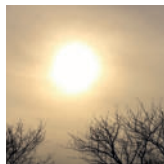


Gottesdienste (Stadt) im November

Sonntag, 22. November

(Ewigkeitssonntag) / Offenbarung 21,1-7 / Kollekte: Ev. Schulwerk - Schulbildung für Kinder aus sozial benachteiligten Familien

Stadtkirche:	10:00 Pfrn. Anne Simon *) K)
Friedenskirche:	11:00 Pfr. Andreas Simon *), <i>mit Kirchencafé</i>
Melanchthonhaus:	09:30 Pfr. Andreas Simon *)
Kirche Zwätzen:	10:00 Pfrn. Mariana Willer K) - Gottesdienst zum Gedenken an die Verstorbenen
Nordfriedhof:	15:00 Pfrn. Susanne Jordan - Gottesdienst am Hochkreuz P)
Kirche Winzerla:	10:00 Vikn. Rebekka Velacagua/ Pn. Friederike Costa
Kirche Lichtenhain:	17:00 Vikn. Rebekka Velacagua *)
Lutherhaus:	09:30 Pfr. Jörg Gintrowski K) 11:00 Pfr. Jörg Gintrowski K) 18:00 Pfr. Jörg Gintrowski - Abend-GD „Aufwind“
Schillerkirche:	10:00 Pfr. Dr. Christoph Rymatzki *) K)
Kirche Ziegenhain:	17:00 Pfr. Dr. Christoph Rymatzki
A.-Schweitzer-Haus:	09:30 Pfr. Sven Hennig *)
Ostfriedhof:	14:00 Pfr. Dr. Christoph Rymatzki P)
LKG:	10:00 Fr. Schulz - Missionsgottesdienst K)
Friedhof Lobeda:	10:00 Pfrn. Maria Krieg
Kirche Drackendorf:	09:00 Vikn. Agathe Wichmann *)



Sonntag, 29. November

(Erster Advent) / Sachaja 9,9-10 / Kollekte: Kirchengemeinde

Stadtkirche:	10:00 Pfr. Andreas Simon *) 18:00 Pfr. Andreas Simon - Abend-GD
Friedenskirche:	11:00 Pfrn. Anne Simon, <i>mit Kirchencafé</i>
Melanchthonhaus:	09:30 Pfrn. Anne Simon K)
Kirche Zwätzen:	17:00 Pfrn. Mariana Willer - Musikalische Vesper mit dem Kirchenchor Jena-Nord und dem Posaunenchor Jena
Kirche Winzerla:	10:00 Pn. Friederike Costa - Advents-GD für alle Generationen
Lutherhaus:	09:30 Pfr. Dr. Christoph Rymatzki K) 11:00 Pfr. Dr. Christoph Rymatzki K) 18:00 Pfr. Dr. Christoph Rymatzki - Abend-GD „Aufwind“
Schillerkirche:	10:00 Pfr. i.R. Dr. Matthias Rost - Festgottesdienst
A.-Schweitzer-Haus:	15:00 Team Albert Schweitzer: Große Adventsfeier
LKG:	10:00 N.N. K)
Peterskirche Lobeda:	10:00 Pfrn. Maria Krieg *)
Kirche Drackendorf:	09:00 Pfrn. Maria Krieg *)



Gottesdienste & Andachten im Kirchenkreis

Stadtkirche St. Michael

- Gottesdienst zum Abschluss der Partnerschaftsbegegnung Jena - Erlangen mit Pfr. Thomas Zeitler (Erlangen) und Pfrn. Anne Simon Sa., 03.10., 17:00
- Versöhnungsgottesdienst mit Präd. Erik Förster Mi., 11.11., 18:00

Kirchplatz (Stadtkirche)

- Martinsandacht und Umzug mit Pfrn. Mariana Willer, dem Team Gemeindepädagogik & Posaunenchor Di., 10.11., 17:00

Marktplatz Jena

- „Glanz der Freiheit“ - Dank und Auftrag der Friedlichen Revolution 1989: Friedensandacht zu Mauerfall und Ende des Kalten Krieges Mo., 09.11., 20:30

Friedenskirche

- Jugendgottesdienst zur Friedensdekade im Rahmen des Projektes „Herbst der Demokratie“ mit dem CVJM Jena & Jugendlichen der JG „Sprengelstoff“ Sa., 14.11., 18:00
- Friedensbittgottesdienst der ACK Jena zum Buß- und Betttag Mi., 18.11., 18:00

GH Simon Petrus

- Andacht mit Lampionumzug zum Martinstag mit Pfrn. Mariana Willer Mi., 11.11., 17:00
- Andacht mit Pfrn. Mariana Willer Mi., 18.11., 17:00

Kirche Ammerbach

- Taize-Andachten (mit anschl. Konzert, s. Kirchenmusik) Do., 08./ 29.10., 18:30

Dreifaltigkeitskirche Burgau

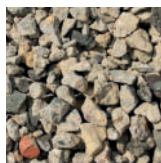
- Abendgottesdienst mit Vikn. Rebekka Velacagua und Aufführung der „Kleinen Orgelmesse“ von J. S. Bach mit Dr. Florian Wilkes (Berlin) Sa., 10.10., 17:00

Kirche Lichtenhain

- Feier zum Martinstag mit Ortrun Helmer und Michael Müller Sa., 14.11., 17:00

Peterskirche Lobeda

- Ökumenischer GD „Was für Frauen - Maria Magdalena“ (s.a. S. 32) Fr., 02.10., 19:00





Gemeinden im Gembdental / KGV Am Gleisberg-Beutnitz

Beutnitz: (keine Gottesdienste Okt. & Nov.)

Golmsdorf: GPIn Miriam Raabe E) F) So., 04.10., 10:00
Pfr. Sven Hennig *) So., 15.11., 10:00

Großlobbichau: Vikn. Gisela Guthke So., 22.11., 11:00

Jenaprießnitz: Pfrn. Susanne Jordan So., 25.10., 11:00

Kunitz: Präd. i.A. Ch. Köstler So., 11.10., 14:00
Lektn. Almut Müller So., 08.11., 10:00

KGV Lobeda

Rutha: Pfrn. Maria Krieg *) E) So., 04.10., 09:00
Pfrn. Maria Krieg So., 01.11., 09:00
Pfrn. Maria Krieg *) So., 22.11., 09:00

Wöllnitz: Pfrn. Maria Krieg *) E) So., 04.10., 14:00
Pfrn. Maria Krieg So., 25.10., 14:00
Pfrn. Maria Krieg (Friedhofs-GD) So., 22.11., 15:00

Zöllnitz: Lekt. Roland Hendel So., 04.10., 10:00
Pfrn. Maria Krieg So., 01.11., 10:00
Vikn. Agathe Wichmann *) So., 22.11., 10:00

KGV Göschwitz-Rothenstein

Göschwitz: Pfr. S. Knopsmeier E) So., 04.10., 10:00
Pfrn. M. Krieg/ Pfr. S. Knopsmeier R) Sa., 31.10., 10:00
Pfr. S. Knopsmeier *) So., 22.11., 10:15

Jägersdorf: Pfr. S. Knopsmeier So., 25.10., 09:00
Pfr. S. Knopsmeier So., 08.11., 09:00
Pfr. S. Knopsmeier *) So., 22.11., 14:00

**Klein-
pürschütz:** Pfr. S. Knopsmeier - Friedensandacht So., 15.11., 15:00

> > > > >



> > > >

Leutra:	Pfr. S. Knopsmeier	So., 25.10., 14:00
Maua:	Pfr. S. Knopsmeier E) Tf)	So., 04.10., 09:00
	Pfr. S. Knopsmeier - Kirmesgottesdienst	So., 01.11., 09:00
	Pfr. S. Knopsmeier *)	So., 22.11., 09:00
Oelknitz:	Pfr. S. Knopsmeier	So., 25.10., 10:00
	Pfr. S. Knopsmeier - Friedensandacht	Mo., 09.11., 18:00
	Pfr. S. Knopsmeier - Friedensandacht	Mi., 11.11., 18:00
	Diakn. K. Lange-Knopsmeier - Friedensandacht	Fr., 13.11., 18:00
	Pfr. S. Knopsmeier - Friedensandacht	Mo., 16.11., 18:00
	Pfr. S. Knopsmeier - Friedensbittgottesdienst zum Buß- und Bettag	Mi., 18.11., 18:00
Rothenstein:	Pfr. S. Knopsmeier	So., 08.11., 10:00
	Pfr. S. Knopsmeier *)	So., 22.11., 15:15





Gottesdienste für Senioren & Yoga-GD

„Am Kleinertal“, Friedrich-Zucker-Str. 2:

Andachten mit Pn. Friederike Costa

Fr., 02./ 30.10./ 27.11., 10:00

AWO „Am Heiligenberg“, Naumburger Str. 55a:

Gottesdienste mit Pfrn. Susanne Jordan:

Mo., 05.10./ 16.11., 15:15

Curanum, Forstweg 59:

Gottesdienste mit Pfrn. Susanne Jordan

Mi., 21.10./ 18.11., 10:00

Gertrud-Schäfer-Haus, Löbichauer Str. 71:

Samstagsgottesdienste

Sa., 03./ 10./ 17./ 24./ 31.10., 10:15

sowie Sa., 07./ 14./ 21./ 28.11., 10:15

Käthe-Kollwitz-Heim, Schlegelstr. 1:

Ev. Gottesdienste

Sa., 10.10./ 07.11./ 21.11., 10:00

Ökumenischer Gottesdienst

Sa., 24.10., 10:00

Luisenhaus, Semmelweisstr. 14:

Gottesdienst mit Pfr. Andreas Simon

Fr., 02.10./ 06.11., 09:30

Gottesdienst mit Pfrn. Anne Simon

Fr., 16.10./ 20.11., 09:30

Villengang, Sellierstr. 8

Gottesdienste mit Pfrn. Susanne Jordan:

Mo., 12.10./ 23.11., 15:30

Gottesdienste mit Frau Lex:

Mo., 26.10./ 09.11., 15:30

Zentrum für Betreuung und Pflege, Lobeda-West

Gottesdienst mit Pfrn. Maria Krieg:

Sa., 10.10., 10:30

Gottesdienst mit Vikn. Agathe Wichmann:

Sa., 07.11., 10:30

„body&soul“ – Gottesdienst in Bewegung

Ort: Stadtkirche Jena

Termin: Sonntag, 18. Oktober, 18:00 Uhr

Mein Name ist Valentine Weigel und ich studiere in Jena Theologie und Philosophie. Nebenbei bin ich Fitness-Coach und verbinde Trainingseinheiten mit geistlichen Impulsen, denn für mich gehören Seelsorge und Leibsorge zusammen.

In diesem Gottesdienst wollen wir Leib und Seele gemeinsam in Bewegung bringen. Inmitten des besonderen Kirchenraums werden wir Yoga-Übungen und Körpergleichgewichtsübungen ausführen und die sakrale Atmosphäre aus einer ganzheitlichen Weise erleben. Dabei geht es nicht nur um körperliche Aktivität, sondern auch um innere Stimmung, geistliche Vertiefung und die Frage, wie Glaube im eigenen Körper erfahrbar werden kann.

> > > >



>>>>>

Die Bewegungseinheiten sind Teil des liturgisch gestalteten Gottesdienstes und werden durch geistliche Impulse und Gebet begleitet. So entsteht ein Gottesdienst, der Körper und Geist, Kraft und Stille, Bewegung und Besinnung miteinander verbindet. Ich freue mich, gemeinsam mit euch Leib und Seele in Bewegung zu bringen und damit eine andere Atmosphäre zu schaffen. „Auf die Plätze, fertig, los“ – und hinein in einen bewegten Gottesdienst.

Bei Rückfragen bin ich erreichbar unter:

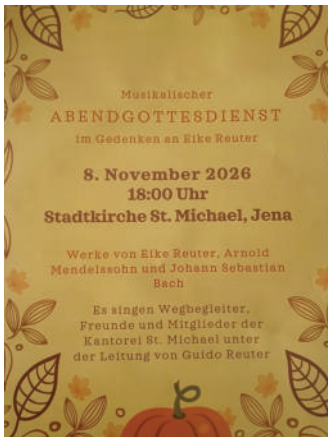
weigelvalentine@gmail.com



Gedenkgottesdienst

Am **8. November findet um 18:00 Uhr** in der Stadtkirche St. Michael in Jena ein Abendgottesdienst im Gedenken an den Landeskirchenmusikdirektor und langjährigen Kirchenmusiker der Stadtkirche Eike Reuter statt. Gemeinsam mit seiner Frau hat er 28 Jahre lang das musikalische Leben in der Kirchengemeinde Jena und weit darüber hinaus geprägt und Erwachsenen und gerade auch Kindern einen Zugang zur Musik geebnet, den es ohne das Ehepaar Reuter nicht gegeben hätte.

Das wird sich auch an diesem Abend in der Stadtkirche zeigen, wenn Wegbegleiter, Freunde und Mitglieder der Kantorei den Gottesdienst mit Werken von Arnold Mendelssohn, Johann Sebastian Bach und eben Eike Reuter gestalten.



Dies geschieht unter der Leitung von Guido Reuter, ebenfalls ein Name mit besonderem Klang bei uns im Jenaer Norden. Über 14 Jahre stand der traditionsreiche Chor Lößstedt unter seiner Leitung.

Wir laden alle Mitglieder unserer Gemeinde sehr herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst in unsere Stadtkirche ein, ganz gleich ob Sie im Andenken an Eike Reuter kommen oder ihn in seinen Werken kennenlernen möchten.



Erinnerungen an den Herbst '89 in Jena – Abendgottesdienst mit Pfr. Markus Heckert

Erinnern Sie sich noch, was Sie am 15.10.1989 gemacht haben? Wo Sie waren? Manche von uns wissen das noch sehr genau. Dieser Frage gehen wir seit einigen Jahren gemeinsam nach, manche von uns denken in diesen Tagen vielleicht noch häufiger daran. Am 15. Oktober 1989 stellten sich in der Stadtkirche Jena einige neue Gruppen vor, der Andrang war damals so groß, dass die Veranstaltung am Abend noch einmal wiederholt werden musste. Waren Sie vielleicht dabei? Oder möchten Sie etwas davon erfahren?

Mittlerweile sind schon 37 Jahre vergangen, also mehr als eine Generation, seit sich auch in Jena viele Menschen auf einen neuen Weg gewagt haben - ihre Ängste und Sorgen, ihre Unzufriedenheit und Ratlosigkeit ausgesprochen haben, sich vom Mut und der Hoffnung zunächst Einzelner anstecken ließen und miteinander nach Lösungen suchten. Wir sind dankbar dafür, dass diese Initiativen in unserer Kirche Raum und Zuhörende fanden und finden. Daran möchten wir im Abendgottesdienst am **Sonntag, 25. Oktober 2026, 18:00 Uhr**, in der Stadtkirche erinnern, den Pfarrer Markus Heckert - manche kennen ihn sicher noch aus der Jenaer Wendezeit - mit uns feiern wird.

Wir laden herzlich ein zu diesem besonderen Gottesdienst, wahrscheinlich werden auch wieder einige Zeitzeugen dabei sein. Teilen Sie mit uns Ihre Sorgen, Ihre Ratlosigkeit und Ängste, Ihre Freude und Ihre Dankbarkeit. Wir freuen uns auf Sie.

Dorothee Haroske und Erik Förster
für die Gemeindeleitung an der Stadtkirche

Versöhnung mit Gott und mit sich selbst

Geht das? Ist das möglich – braucht man das, brauche ich das?

Die Stadtkirche ist seit dem Frühjahr 2023 Mitglied der internationalen Nagelkreuzgemeinschaft, die sich der Versöhnungsarbeit aller Art verschrieben hat. Diese Gemeinschaft ist aus großem erlittenen Leid entstanden – Versöhnung ist das zentrale Anliegen, ohne Schuldzuweisungen zu machen, denn Schuld tragen wir alle in irgendeiner Weise.

In diesem Rahmen möchten wir einen meditativen Gottesdienst feiern. Wer mit sich und Gott versöhnt und im Reinen ist, kommt auch mit Anderen klar. Das klingt entweder einfach und unnötig, oder absurd und unmöglich. Beides ist nicht gut und sicher auch nicht zutreffend. Damit wollen wir uns auseinandersetzen und uns vielleicht selbst begnügen.

Dazu laden wir herzlich ein in die Stadtkirche am **Mittwoch, den 11. November, 18:00 Uhr** – für eine besondere Stunde mit Kerzenlicht, Gebet und Musik.

Erik Förster
für die Gemeindeleitung an der Stadtkirche



Veranstaltungen für die Gesamt-Kirchengemeinde

- Mittagsgebet in der Stadtkirche: Mo. - Fr., 12:00
- Friedensgebet in der Stadtkirche: jeden Mo., 17:00
- Gebet für Jena im Gemeinschaftshaus Wagnergasse 28: jeden Mi., 07:00
- Ökumenisches Friedensgebet in der Kath. Kirche: jeden Mi., 17:00
- Abendgebet mit Pn. Costa (oder Vertretung) im Gemeindezentrum Winzerla,
A.-Siemens-Str. 29 (Wasserachse) jeden Di. und Do., 18:00
- Friedensgebet in der Kirche Großlobbichau jeden 1. und 3. Freitag im Monat, 18:00
- Lichterkirche in der Schillerkirche Wenigenjena Mo., 05.10./ 02.11., 20:00
- Taizékreis im Lutherhaus: Do., 08./ 22.10./ 12./ 26.11., 20:00
- „schweige und höre“ – Übungen in christlicher Spiritualität
Ort: Raum „Orientierung“, Wagnergasse 24 jeden Di., 18:00
- Kontemplatives Gebet - Wege zum aufmerksamen Hören
auf Gottes Gegenwart
Ort: Raum „Orientierung“, Wagnergasse 24: jeden Do., 20:00
- Literarisch-Musikalischer Abend in der Schillerkirche So., 01.11., 18:00

> > > > > > > > > • < < < < < < < < < <

„Eure Rede aber sei: Ja, ja; nein, nein. Was darüber ist, das ist vom Bösen.“

Matthäus 5,37

„Kognitive Kriegsführung“ ... und wie wir uns dagegen wehren können.
Vortrag von Dr. Jonas Tögel (Regensburg)
Hörsaal 024 im UNI-Hauptgebäude Jena

08. Oktober 2026 um 19:00 Uhr

Der Eintritt ist frei!

Spenden für den Vortragsabend sind herzlich willkommen.

Veranstalter: Friedensgruppe Jena in Zusammenarbeit mit
Herrn Prof. Dr. Vogel, Professor für Neues Testament an der FSU Jena.



Johannisfriedhof

- Adventssingen So., 29.11., 16:30

Kirche Ammerbach

- Konzert nach der Taizé-Andacht mit „Maetzig & Selle“ Do., 08.10., 19:15
- Konzert nach der Taizé-Andacht „Volkslieder in Thüringen“ mit Franka Stauche, Dr. Helmut Stauche und Volkmar Lindner Do., 29.10., 19:15

Kirche Burgau

- Orgelmusiken mit Dietrich Modersohn Di., 06./ Mi., 07/ Do., 08.10., 17:00
sowie Do., 22.10., 17:00
- Orgelmusik - Werke von Bach, Händel & Koetsier mit Sebastian Hinz (Orgel) & Dorothee Krause (Tuba) Di. 27.10., 17:00
- Abschlusskonzert der Burgauer Orgelmusiken 2026 Sa., 31.10., 17:00

Schillerkirche „Unserer lieben Frau“ Wenigenjena

- Konzert mit „Famigliacordi“ So., 04.10., 18:00

Marienkirche Ziegenhain

- Adventskonzert des Madrigalkreises der Jenaer Philharmonie,
Leitung: Berit Walther So., 29.11., 17:00

Peterskirche Lobeda

- Ökumenisch-musikalischer Gottesdienst mit Irina Storozev (Akkordeon und Gesang) und Antje Holzbauer (Violine/ Nyckelharpa /Gesang);
Biblische Erzählerin: Dr. Uta Wallraff Sa., 10.10., 17:30
- Ökumenisch-musikalischer Gottesdienst mit dem (Folk-)Duo „Sveriges Vänner“ - Gudrun Selle (Gesang, Blockflöten, Rahmentrommel),
Johannes Uhlmann (diatonisches Akkordeon, Gesang);
Biblische Erzählerin: Katharina Kraut-Stuber Sa., 07.11., 17:30

Kirche Göschwitz

- Geistliche Abendmusik So., 25.10./29.11., 18:00





Ein Requiem voller Hoffnung und Licht



Am Sonntag, dem 22. November um 16:00 Uhr, möchte ich Sie zu einem ganz besonderen Konzert in die Stadtkirche St. Michael Jena einladen. Die Kantorei St. Michael führt gemeinsam mit dem Kammerorchester der Jenaer Philharmonie sowie Teresa Maria Winkler (Sopran) und Luc Dhénin (Bariton) Gabriel Faurés Requiem auf.

Ich freue mich sehr, dass dieses Konzert wieder in unserer Stadtkirche stattfinden kann. Nach der langen Schließung ist es für uns etwas Besonderes, diesen wieder für größere Konzerte nutzen zu können. Gerade mit einem Werk wie dem Requiem von Fauré, das so

von Klang, Raum und Atmosphäre lebt, ist die Rückkehr in die Stadtkirche für mich ein besonderer Moment.

Fauré begann die Arbeit an seinem Requiem in den 1880er Jahren. Anders als viele große Requiem-Ver-

tonungen seiner Zeit stellt sein Werk nicht Angst, Gericht und Schrecken in den Mittelpunkt. Stattdessen begegnet uns eine Musik voller Ruhe, Wärme und Trost.

Fauré selbst verband mit seinem Requiem die Vorstellung des Todes als Erlösung und als Hinwendung zu einer friedlichen Ruhe. Genau das macht dieses Werk für mich so besonders: Es ist keine Musik des Schreckens, sondern eine Musik der Hoffnung. Immer wieder scheint sich der Klang von aller Schwere zu lösen.

Die erste Fassung des Requiems erklang 1888 in der Pariser Kirche La Madeleine, an der Fauré selbst als Kirchenmusiker tätig war. In den folgenden Jahren überarbeitete und erweiterte er das Werk mehrfach. So entstand nach und nach jene Fassung, die heute zu den bekanntesten und berührendsten Requiem-Vertonungen überhaupt gehört. Im November wird das Requiem in einer Bearbeitung für Kammerorchester erklingen, die sich an den Fassungen 1888/1893 orientiert.

Ich hoffe sehr, dass viele Menschen diesen besonderen Nachmittag mit uns erleben werden. Für mich ist dieses Konzert nicht nur eine Begegnung mit einer der schönsten geistlichen Kompositionen des 19. Jahrhunderts, sondern zugleich ein Zeichen dafür, dass musikalisches Leben wieder in die Stadtkirche zurückkehrt. Karten sind voraussichtlich ab Anfang Oktober erhältlich, über den Eventim-Shop der Kantorei sowie nach derzeitiger Planung auch über die Tourist-Information Jena.



Ihr Kantor *Lukas Förster*



Konzert mit Dirk Michaelis

**Fr., 06. November, 20:00 Uhr
in der Friedenskirche**

Mit Dirk Michaelis kommt einer der bekanntesten deutschen Liedermacher und Sänger nach Jena. Sein Name ist untrennbar mit dem Kultsong „Als ich fortging“ verbunden, der seit Jahrzehnten zu den bedeutendsten deutschsprachigen Balladen zählt.

Doch Dirk Michaelis steht für weit mehr als diesen einen Erfolg. In seinen Liedern verbindet er poetische Texte mit einfühlsamer Musik und berührt damit sein Publikum seit über 40 Jahren. Songs wie „Heimat“, „Seelenverwandt“ oder „Alles wird gut“ zeigen die ganze Bandbreite seines musikalischen Schaffens.



Der sympathische Musiker begeistert auf der Bühne mit großer musikalischer Qualität, Herzlichkeit und seinem feinen Gespür für Zwischentöne. Darüber hinaus engagiert er sich als Botschafter der José-Carreras-Leukämie-Stiftung und unterstützt zahlreiche soziale Projekte.

Ein Konzertabend mit Liedern, Geschichten und einem Künstler, der Herz und Verstand gleichermaßen anspricht.





- Di., 20.10.: 19:30 Ökumenischer Semestereröffnungsgottesdienst (s.u.) in der Friedenskirche, im Anschluss Empfang in der ESG
- Di., 27.10.: 18:30 Abendessen; 19:30 Andacht; 20:00 „Meet and Greet“
- Do., 29.10.: 08:00 Lesefrühstück; 20:00 Turmandacht und Kneipentour
- Di., 03.11.: 18:30 Abendessen; 19:30 Andacht; 20:00 „Aufruf zur sexuellen Meuterei: Gegen den Druck, im Bett zu funktionieren“ - Vortrag und Diskussion mit Dr. Madita Hoy
- Do., 05.11.: 20:00 Taizégebet
- Mo., 09.11.: 17:45 Klang der Stolpersteine
- Di., 10.11.: 18:30 Abendessen; 19:30 Andacht; 20:00 Thema: „Politische Courage (Being an Active Bystander)“
- Do., 12.11.: 20:00 Offener Abend
- Di., 17.11.: 18:30 Abendessen; 19:30 Andacht; 20:00 Thema: „Historische Wurzeln rechten Christentums“
- Do., 19.11.: 20:00 Offener Abend
- Di., 24.11.: 18:30 Abendessen; 19:30 Andacht; 20:00 Thema „Resilienz“ mit Kiana Ghaffarizad (*angefragt*)
- Do., 26.11.: 08:00 Lesefrühstück; 20:00 Plätzchenbacken
- Mo 30.11.: 20:00 Ökumenischer Hausmusikabend in der KSG

(Alle Veranstaltungen ohne explizit angegebenen Ort finden im Haus der ESG, Bebelstr. 17a, statt.)

Ökumenischer Semestereröffnungsgottesdienst

Die Theologische Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena lädt gemeinsam mit der Evangelischen Studierendengemeinde (ESG) und der Katholischen Studierendengemeinde (KSG) zum ökumenischen Semestereröffnungsgottesdienst ein. Der Gottesdienst findet am 20.10. um 19:30 Uhr in der Friedenskirche Jena statt. Die Predigt hält PD Dr. Volker Rabens.

Der Semestereröffnungsgottesdienst bildet den geistlichen Abschluss der feierlichen Semestereröffnung der Fakultät und bringt Studierende, Lehrende, Mitarbeitende sowie Gemeindeglieder zusammen. Er steht für die enge Verbindung von wissenschaftlicher Theologie, gelebtem Glauben und ökumenischer Gemeinschaft. Die Liturgie wird gemeinsam von ESG und KSG gestaltet.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, mit Studierenden und Angehörigen der Fakultät den Beginn des neuen Semesters unter Gottes Segen zu stellen.



Programm Mittwochkreis

Lutherhaus, Hgelstr. 6a, immer von 09:30 bis 11:00 Uhr

- 07.10. „Humboldts preußisches Hemd. Fritz von Stein in Königsberg“ *Prof. Dr. Detlef Jena*
- 14.10. „Brsewitz' Selbstverbrennung vor 50 Jahren am 18. August 1976“ *Dr. Aribert Rothe*
- 21.10. „Es war ein Traum in meiner Seele tief.“ Zu Leben
und Werk Rainer Maria Rilkes *Christine Theml u. Annette Böhmer*
- 28.10. „Hr mein Gebet.“ - Der kirgisische Schriftsteller
Tschingis Aitmatow und die Weltreligionen *Dr. Irmtraud Gutschke*
- 04.11. „Der Vergangenheit auf der Spur. Provenienz-
forschung am Beispiel des D.O.M.“ *Dr. Ron Hellfritzscht u. Dr. Sren Groß*
- 11.11. „Lachen zum Faschingsauftakt.“ –
Wie Lachyoga Körper und Seele stärkt *Prof. Dr. Jenny Rosendahl*
- 18.11. Reisebericht Äthiopien *Dr. Jürgen Wunderlich*
- 25.11. „Die Frauen hinter den Märchen III: Gerettete Geschichten“ *Pauline Lrzer*

Weitere Veranstaltungen der Ev. Erwachsenenbildung Thüringen:

„Ruhestand im Blick. Gut vorbereitet und selbstbestimmt älter werden“

Veranstaltungsreihe für alle Bürger*innen, Angehörige und freiwillig Engagierte,
in Kooperation mit dem Seniorenbüro Jena

Termine: Jeweils Donnerstag, 16:30 bis 18:00 Uhr, die Veranstaltungen
können einzeln besucht werden.

Ort: SBW Lebenshilfe, Erlenhfe 4, 07749 Jena

Themen und Termine:

- 01.10.: Was bedeutet Älterwerden? Altersbilder, Erwartungen, Perspektiven.
- 08.10.: Vorsorge und Betreuung. Wo Beratung und Unterstützung zu finden sind
Referentin: Caroline Jahr, Betreuungsbehörde Jena
- 22.10.: Wohnen im Alter. Welche Wohnformen gibt es und welcher Wohntyp bin ich?
Referentinnen: Eva-Maria Voigt, Wohnberatung Jena und
Elisabeth Meitz-Spielmann, EEBT
- 29.10.: Was, wenn die Rente nicht reicht? Leben mit kleinem Budget
Referentin: Anita Körner, Stadt Jena, Schuldenprävention
- 05.11.: Friedhofskultur - Bestattungsformen im Wandel.
Mit einer Führung über den Nordfriedhof, Treffpunkt: Eingang
Nordfriedhof (beim Blumenladen) [15:00 - 17:00 Uhr]
Referent: Bertram Flner, Friedhofsleiter

> > > >



- 12.11.: Pflegeberatung und Angebote des Pflegestützpunktes Jena
Referent: Jonas Bernhardt, Pflegestützpunkt Jena
- 19.11.: Sinnfindung im (Un)Ruhestand. Welches Engagement wäre etwas für mich?
Referent*innen: Elisabeth Meitz-Spielmann (EEBT) und
Steffen Walther (Seniorenbüro Jena)

Von Abschieden und Anfängen

Fach- und Netztreffen für die Arbeit mit Älteren und in Seniorenkreisen

Die Kirche wird älter – und damit verändern sich auch die Anforderungen an die Arbeit mit Älteren. Das Netztreffen „Von Abschieden und Anfängen“ widmet sich der Frage, wie bestehende Seniorenkreise weiterentwickelt, neue Gruppen gegründet und Übergänge wie Abschied, Krankheit und Trauer gut gestaltet werden können. Ein Tag für alle, die die Arbeit mit Älteren begleiten und weiterdenken möchten

Termin: Freitag, 16. Oktober, 09:30 bis 15:00 Uhr

Ort: Collegium Maius, Michaelisstr. 39, Erfurt

Bitte unter <www.eebt.de> anmelden!

Werkstatt-Reihe zum biografischen Arbeiten „Vier Tage. Vier Künste. Ein Leben“

Workshop: Biografie und darstellende Kunst

Der Workshop eröffnet kreative und überraschende Zugänge zur eigenen Lebensgeschichte und ist offen für alle Interessierten – ohne künstlerische Vorkenntnisse. Er findet in Kooperation mit dem Theaterhaus Jena statt.

Termin: 27. Oktober, 09:00 bis 16:00 Uhr

Ort: Café Wagner

Bitte bis 17.10. unter <www.eebt.de> anmelden!

Weitere Workshops der Reihe finden am 26.01.2027 und am 25.2.2027 statt.

Mehr Informationen finden Sie unter <www.eebt.de>

Wohncafé

Die Gesellschaft und der Wohnungsmarkt verändern sich. Die eigenen vier Wände sind Lebensraum, Rückzugsort und auch Ort der Begegnung. Welche Erwartungen habe ich an mein nachbarschaftliches Umfeld und was kann ich jetzt schon verändern? Wie kann ein gutes Leben im Sozialraum gelingen? Gemeinsam möchten wir Ideen austauschen.

Termin: 11. November, 17:00 Uhr

Ort: Wohnberatung in der Goethegalerie, Büroaufgang B, 2. OG, Goethestraße 3b





Veranstaltungsreihe „Komm, ich erzähl dir eine Geschichte“

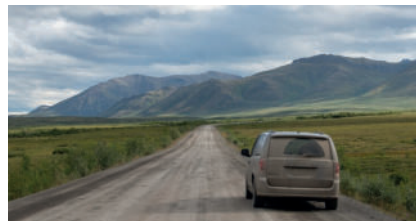
„Der Weg ist das Ziel – Fahrt zum kanadischen Polarmeer“

Termin: Mittwoch, 18.11., 19:30 Uhr

Ort: Melanchthonhaus, Hornstr. 4

Jens-Uwe Walther geht mit eindrucksvollen Bildern und stimmungsvoller Live-Musik auf einen Roadtrip in den Norden Kanadas.

2017 ging es für Jens-Uwe Walther das erste Mal nach Kanada. Inspiriert von alten Goldgräber-Geschichten Jack Londons, Bildern von Grizzlys und Elchen, aber auch Vorträgen und Reportagen über den traumhaften Westen Kanadas folgte er der Sehnsucht, das Land kennenzulernen, und kam begeistert wieder! Die urwüchsige, weite Landschaft, eine faszinierende Tierwelt, endlose Straßen sowie Einsamkeit und allabendliche Lagerfeuerromantik machten Appetit auf mehr. Durch die Zeitung erfuhr er im November 2017 von der Eröffnung einer Straße von Inuvik nach Tuktoyaktuk in den kanadischen Northwest Territories. Damit stand das Ziel für den Sommerurlaub 2018 fest! Tuk - das Fischerdorf am Polarmeer auf dem 70. Breitengrad. Nur eine Straße führt in Kanada so hoch in den Norden. Der spektakuläre Dempster Highway – 736 km raue Schotterpiste. Bei so einer Fahrt wird der Weg zum Ziel!





Literatur im Flur

Hanns Cibulka : „Ich sitze im Herzen der Stille“ – Eine Lesung zum Werk Hanns Cibulkas

Mit Iris Kerstin Geisler, Christine Hansmann, Eva Schimeck

Musik: Matthias Hessel (Klavier) / Berlin

Aufführung der Thüringen-Suite / Komposition: Matthias Hessel

Termin: Donnerstag, 08. Oktober, 19:00 Uhr in der Friedenskirche

Hanns Cibulka (1920 - 2004) gehört zu den wichtigen deutschen Schriftstellern des vorigen Jahrhunderts. Sein großes Werk umfasst Lyrik, Erzählungen und Tagebuchprosa.

Ursprünglich aus einem mährisch-schlesischen Dorf stammend, lässt er sich nach den Wirren des Zweiten Weltkrieges in Gotha nieder. Er beginnt mit Lyrik und entwickelt seinen eigenen Stil, der eine große Intensität in den Bildern aufweist und sprachlich sehr konzentriert ist.

In der Tagebuchprosa verarbeitet er Heimatverlust und traumatische Kriegserfahrungen. Die erlebten Landschaften in Mähren, Italien und an der Ostsee begleiten das künstlerische Werk durch sein Leben hindurch. Lyrische Passagen und eine hohe Verdichtungskraft kennzeichnen die Tagebücher.

Thüringen und seine Landschaft werden ihm zur zweiten Heimat. In seinen Texten widmet er sich ihrer Schönheit und Zerbrechlichkeit. Zugleich geht er den großen Fragen seiner Zeit nach, mit denen sich der Einzelne auseinandersetzen muss. Mutig benennt er die gewaltsame Zerstörung der Natur durch den Menschen.

Cibulka gehört zu den viel gelesenen Autoren der DDR und empfing nationale und internationale Literaturpreise für sein Schaffen.

Für die Lesung wurde anhand seiner biographischen Stationen Lyrik und Prosa ausgewählt. Der Komponist und Professor für Jazz (em.) Matthias Hessel hat eine Thüringen-Suite komponiert, die aufgeführt wird und Cibulkas zweiten Heimatraum, die Landschaft in Thüringen, der er sich in seinen Werken oft widmet, unterstreichen soll.

Dieser Themenabend möchte an den Dichter erinnern und ihn wieder in die öffentliche Wahrnehmung rücken. Er gilt als Bestandteil unserer kulturellen Erinnerungsarbeit. Die „Literatur im Flur“ widmet sich dieser Erinnerungsarbeit als kontinuierliches Literaturprojekt in ihren verschiedenen Anliegen.





„Mitten im Lärm lass mein Innerstes ruhn“

Ein spiritueller Weg im Advent

Für Menschen, die Sehnsucht nach Stille in der umtriebigen Adventszeit haben, könnte dieses Angebot etwas sein:

Während vier Wochen werden Sie zu einer täglichen Meditationzeit (20-30min) angeleitet. Montags trifft sich die Gruppe, um Erlebtes zu teilen und Impulse zu empfangen. Weitere Informationen erfolgen nach der Anmeldung.

Wann? Montag 30.11./ 07.12./ 14.12. und 21.12., jeweils 18:00 – 19:15 Uhr
Wo? Raum „Orientierung“, Wagnergasse 24
Leitung: Pastorin i.R. Christin Eibisch / Pfarrer i.R. Matthias Rost

Anmeldung bitte bis 09.11. an mmrost@googlemail.com oder
Matthias Rost, Jacob-Michelsen-Str. 5, 07749 Jena

Pfarrer i.R. Dr. Matthias Rost

„Formen moderner Erschöpfung“

(D 2025)

Gespräch zum Thema – Film – Filmgespräch **Termin: Montag, 19.10. im Schillerhof Wenigenjena**

16:00 Uhr: Café-Gespräch zum Thema Erschöpfungsdepression / Burnout – Erfahrungen in (helfenden) Berufen und in der therapeutischen Praxis im Café Schillerhof, Obergeschoss - Moderation: Matthias Rost

17:00 Uhr: Filmvorführung im Kino Schillerhof, Blauer Saal (Eintritt 6.- €)

19:00 Uhr: Gespräch mit dem Regisseur Sascha Hilpert im Kino, Blauer Saal

Im *Vorgespräch* ab 16:00 Uhr können Interessierte sich dem Thema des Films aus eigener Erfahrung und Praxis nähern. Um Anmeldung wird gebeten an:

mmrost@googlemail.com

Im *Nachgespräch* von 19:00 bis 19:45 Uhr steht der Regisseur Sascha Hilpert für Resonanzen und Reflexionen zur Verfügung.

Veranstalter: Diakonieverein Jena e.V. (Vorsitzender: Pfarrer i.R. Dr. Matthias Rost)

in Kooperation mit dem Kino im Schillerhof

Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Jena und der Diakoniestiftung Thüringen gGmbH

Eine Veranstaltung im Rahmen der „Woche der seelischen Gesundheit“

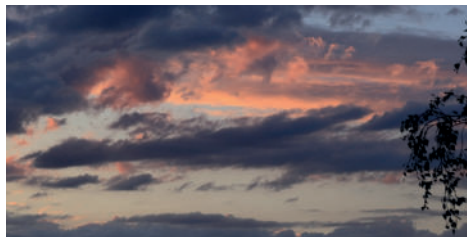


„Tiefer als das Meer“

Wer einen geliebten Menschen verliert, dem ist selten nach Lachen zumute. Viele ziehen sich zurück und meiden den Kontakt zu anderen. Versuchen, etwas gut zu machen. Drehen ihre Erinnerungen um wie Steine, um zu sehen, ob darunter noch Leben ist. Im Film „Marianengraben“ (D 2024) begleiten wir zwei Menschen, die unterschiedlicher nicht sein könnten und doch gemeinsam unterwegs sind auf ihren Trauerwegen. Dabei geht es alles andere als traurig zu!

Filmgottesdienst zum Film „Marianengraben“ am **Freitag, dem 20.11., 18:00 Uhr** im Gemeindezentrum Albert Schweitzer, Am Steinborn 136 mit Pfarrer i.R. Matthias Rost

Anschließend gibt es einen kleinen Imbiss sowie die Möglichkeit, den ganzen Film anzuschauen und darüber ins Gespräch zu kommen.



Gedenken an das Novemberpogrom 1938

Zum Gedenken an das Novemberpogrom 1938, die sogenannte Reichskristallnacht, und an die Verfolgung und Vernichtung von Juden aus Jena lädt der Jenaer Arbeitskreis Judentum zusammen mit der Stadt und der Aktion „Klang der Stolpersteine“ am **Montag, 9. November, 19:00 Uhr**, auf den Westbahnhofvorplatz. Die Kunst-Aktion „Klang der Stolpersteine“ an rund 50 städtischen Gedenkorten beginnt bereits um 17:45 Uhr und mündet in die Veranstaltung am Westbahnhof. Mitwirkende dort sind Oberbürgermeister Dr. Thomas Nitzsche und der Beauftragte der Landesregierung für jüdisches Leben in Thüringen und die Bekämpfung des Antisemitismus, Herr Michael Panse, der die Ansprache übernommen hat.

Kantor Milan Andics von der Jüdischen Landesgemeinde Thüringen wird das jüdische Totengebet halten. Daneben wirken Superintendent Sebastian Neuß und Mitglieder des Jenaer Arbeitskreises Judentum an dem Gedenkakt mit.

Im Anschluss findet um 20:30 Uhr auf dem Marktplatz nunmehr bereits zum dritten Mal eine Andacht zum Gedenken an den Mauerfall am 9. November 1989 statt, u.a. mit dem Posauenchor Jena. Motto: „Glanz der Freiheit - Dank und Auftrag der Friedlichen Revolution“.



Herbst der Demokratie 2026: Jenaer Innenstadt wird zum Ort für Gedenken, Austausch, Kreativität und Demokratie

Im Rahmen der Ökumenischen Friedensdekade 2026 „couragiert widerständig“ veranstaltet die Initiative „Kreuz ohne Haken – fUEr Vielfalt“ vom 9. bis 18. November den „Herbst der Demokratie“. Mit Workshops, Lesungen, kreativen Aktionen, Diskussionen, Filmvorführungen, Gottesdiensten und Konzerten entstehen in der Jenaer Innenstadt vielfältige Gelegenheiten, miteinander ins Gespräch zu kommen und demokratische Teilhabe aktiv zu erleben.

Die Initiative „Kreuz ohne Haken – fUEr Vielfalt“ setzt sich für den demokratischen Austausch, gesellschaftlichen Zusammenhalt und eine vielfältige, offene Gesellschaft ein. Mit dem „Herbst der Demokratie“ möchte sie Menschen zusammenbringen, Raum für Begegnungen schaffen und zeigen, wie demokratisches Miteinander im Alltag gelebt werden kann.

Zum Programm gehören unter anderem der Besuch des Klangprojektes „Klang der Stolpersteine“ mit anschließendem Gedenken an die Opfer der Reichpogromnacht 1938 und die Opfer der NS-Gewaltherrschaft.

Außerdem gibt es einen öffentlichen Workshop zum Bau von „Kreuzen ohne Haken“, das kreative Gemeinschaftsprojekt „Demokratie malen“, eine Lesung aus dem Fluchttagebuch von Christa Golpon, eine Ausstellung unter dem Titel „Frauen des Friedens – Pionierinnen mutiger Widerständigkeit“ in Lobeda (siehe S. 30), theaterpädagogische Angebote für Konfirmandinnen und Konfirmanden, ein Workshop zu Ausgrenzungs- und Demokratiebegriffen, eine Filmvorführung der Jenaer IPPNW-Gruppe sowie mehrere Gottesdienste und Konzerte.

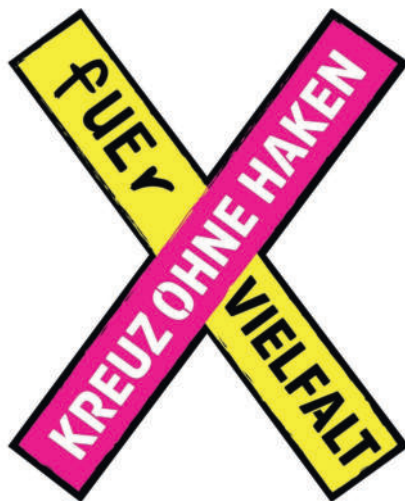
Ein besonderer Akzent liegt auf der aktiven Beteiligung der Stadtgesellschaft.

Vereine, Initiativen, Kirchengemeinden und engagierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich einzubringen und gemeinsam ein sichtbares Zeichen für Demokratie, Vielfalt und Frieden zu setzen.

Weitere Informationen und Programmdetails werden in den kommenden Wochen auf Flyern, Plakaten und unter

www.kreuzohnehaken-jena.de

veröffentlicht.





Was passiert mit unseren Schätzen? –

Vom 10. Archivflegertreffen der EKM in Jena

Am 7. und 8. September fand in Jena das 10. Archivflegertreffen der EKM statt. Nach Fachvorträgen über eine digitale Ordnerstruktur nach Aktenplan, die Langzeitsicherung digitaler Überlieferung sowie zum DFG-Projekt „Kirchenbibliotheken in Sachsen-Anhalt“ wechselten wir – knapp 40 ehren- und hauptamtliche Archivpflegerinnen und Archivpfleger aus den Kirchenkreisen der EKM – vom Ev. Gemeindehaus (A.-Bebel-Str. 17) in die Friedenskirche. Dort waren neben der „aktuellen Stunde“ zu Themen im kirchlichen Archivwesen die Kirchenfenster das Thema.

Die Chorraumfenster waren 1945 noch kriegsbedingt zerstört worden. Der Jenaer Glaskünstler Fritz Körner (1888-1955) schuf 1947 neue Fenster. Maja Volkgenannt, selbst Archivpflegerin, erzählte die Geschichte dahinter, die Schicksale des Künstlers und seiner jüdischen Frau, und erklärte die Darstellungen.

Zu sehen sind herabstürzende Engel mit Posaunen, die an die Johannesoffenbarung im Neuen Testament erinnern.

Unter ihnen sieht man Gebäude von Jena, aber nicht zerstörte, wie sie es nach dem Krieg waren, und wie es zu den unheilverkündenden Engeln der Apokalypse passen würde, sondern das wiederaufgebaute Jena, eine Vision voller Hoffnung.

Der nächste Tag begann mit der Morgendandacht durch Superintendent Neuß. Betroffen durch das sachsen-anhaltinische Wahlergebnis verwies er auf die Märtyrerin Elisabeth von Thadden (1890 - 1944), die wegen ihrer Verbindung zum Widerstand in der NS-Zeit hingerichtet wurde.

Es folgten praktische Lehr- und Übungseinheiten zur Archivarbeit in verschiedenen Gruppen. Am Nachmittag bestand die Möglichkeit einer Führung im Stadtarchiv Jena oder im Thüringer Archiv für Zeitgeschichte Matthias Domaschk. Wesentlich neben allem Fachlichen war das Wiedersehen von Bekannten und der fröhliche Austausch.

Winfried Bollmann

Archivpfleger Bad Frankenhausen





Gemeinsam durch einen goldenen Herbst

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Freundinnen und Freunde des Johanniskirchfriedhofs,

wenn sich die Blätter langsam golden und bunt färben, beginnt auf unserem Johanniskirchfriedhof eine ganz besondere Zeit. Das herbstliche Laub sorgt für eine wunderschöne Atmosphäre – und zugleich für jede Menge Arbeit. Deshalb laden wir Sie herzlich zu unseren nächsten Arbeitseinsätzen am

24. Oktober und am 21. November, jeweils von 9.00 bis 13.00 Uhr,

ein. Gemeinsam wollen wir Laub harken, Wege und Flächen pflegen und unseren Friedhof für die kommende Jahreszeit vorbereiten. Kommen Sie gerne mit Ihren Nachbarn und Nachbarinnen, Freunden, Kindern oder Enkeln. Wir freuen uns über jede Unterstützung. Und natürlich soll auch das gemeinsame Beisammensein nicht zu kurz kommen: Für Frühstück und Mittagessen ist gesorgt.

Außerdem möchten wir in diesem Herbst neue Bäume auf dem Johanniskirchfriedhof pflanzen und damit ein kleines Stück Zukunft wachsen lassen. Der genaue Termin für die Pflanzaktion im November steht noch nicht fest und wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Wir wünschen Ihnen allen einen goldenen, farbenprächtigen Herbst, schöne Spaziergänge unter bunten Blätterdächern und vielleicht die eine oder andere Begegnung auf unserem Johanniskirchfriedhof.

Herzliche Grüße

Ihr Förderverein Johanniskirchfriedhof Jena e.V.



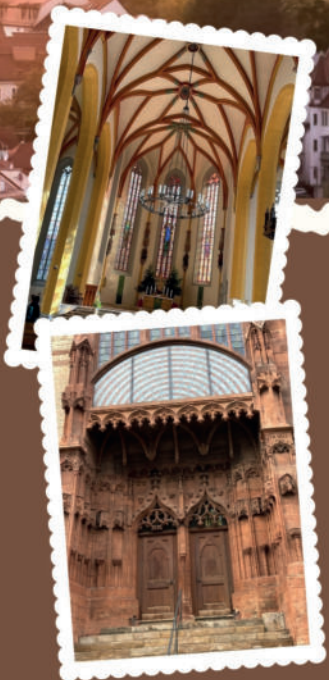


STADTKIRCHE ST. MICHAEL JENA

Werde Teil des Teams!

Du bist Student oder Pensionär und möchtest dich ehrenamtlich engagieren? Dann werde jetzt Teil der Kirchenwache!

Von Montag bis Sonntag kannst du dich stundenweise, tageweise oder auch blockweise einbringen.



Kontakt: Erik Förster

 foerster@stadtkirche-jena.de

 0163 4288657





Am 3. Oktober begegnen sich Bürgerinnen und Bürger aus Jena und Erlangen erneut zur traditionellen Partnerschaftsbegegnung am Tag der Deutschen Einheit. Die Städtepartnerschaft wurde 1987 gegründet und zählt zu den ersten Verbindungen zwischen einer Stadt in der damaligen Bundesrepublik und einer Stadt in der DDR.

Ein wichtiger traditioneller Bestandteil der Begegnung und zugleich Abschluss des dies-jährigen Programms ist die **Andacht um 17:00 Uhr in der Stadtkirche St. Michael**. Sie lädt Gäste und Einheimische ein, den Festtag gemeinsam ausklingen zu lassen und über den Wert von Freiheit, Frieden und Zusammenhalt nachzudenken. Die Predigt hält Pfarrer Thomas Zeitler aus Erlangen.

Im Anschluss sind alle Teilnehmenden auf den Kirchplatz eingeladen. Dort findet die bundesweite Aktion „3. Oktober – Deutschland singt und klingt“ statt, die Menschen an vielen Orten Deutschlands musikalisch verbindet. Bereits seit mehreren Jahren bildet das gemeinsame Singen den stimmungsvollen Abschluss der Partnerschaftsbegegnung zwischen Jena und Erlangen.

Die Stadt Jena und die Evangelische Kirchengemeinde laden herzlich zur Andacht und zum anschließenden gemeinsamen Singen ein. Gemeinsam soll ein Zeichen für Verständigung, Demokratie und die bleibende Kraft der Deutschen Einheit gesetzt werden.

~ ~ ~ ~ ~

mit Gesprächsmöglichkeit im Anschluss
im Martin-Niemöller-Haus

Pionierinnen mutiger Widerständigkeit

Zum Jahresmotto 2026 der
ökumenischen
FriedensDekade
"couragiert widerständig"





couragiert widerständig



Ökumenische FriedensDekade
8. bis 18. November 2026
www.friedensdekade.de





Was für Frauen

Maria von Magdala

Wir laden herzlich ein zum ökumenischen Gottesdienst

Freitag, 02.10.2026 um 19:00 Uhr

Peterskirche, Lobeda



Taufen

Friedenskirche: Johannes Bächer, Cyrill Elmanov, Tristan Fuchs, Jakob Koch

Sprenkel Jena-Nord: Lilly Ludwig

Bonhoeffersprenkel: Naemi Birk, Simon Gronemeyer, Kenta Hübler, Helene Marten

Sprenkel Wenigenjena: Margarethe Gentner, Johanna Hirsch, Sven Joswig, Raphael Kanter, Helena Malfait Böke, Leonora Malfait Böke, Ella Pabst, Marcel Teuber, Jakob Wagner

Trauungen & GD zur Eheschließung

Friedenskirche: Alexander Michael Hallasch und Christiane Sarah Welker

Sprenkel Jena-Nord: Bernd Giese und Adriana Viorica geb. Szeghalmi

Eiserne Hochzeit

Sprenkel Jena-Nord: Heinz Eckardt und Karla geb. Fresino

Bestattungen

Friedenskirche: Christel Sühnel geb. Heide (85 J.)

Sprenkel Jena-Nord: Ulrich Bürglen (77 J.), Dr. Jochen Freytag (88 J.), Marianne Luge geb. Brand (91 J.)

Bonhoeffersprenkel: Wiebke Fiebig geb. Pohl (70 J.), Dieter Horn (90 J.), Ursula Orlamünder, Wolfgang Stahl (86 J.)

Sprenkel Wenigenjena: Margret Roser geb. Traut (82 J.)

Kunitz: Christiane Ley geb. Bachmann (93 J.)

* * * * *

Herausgeber: Der Gemeindekirchenrat der Ev.-Lutherischen Kirchengemeinde Jena

Zusammenstellung, Layout & Korrektur: Stadtkirchenamt/ Redaktionskreis

Redaktionsschluss für das Dezember/Januar-Heft: **bereits am Mi., 04.11.2026**

Kontakt: Tel. 036 41 - 57 38 27, E-Mail: kirchengemeinde.jena@ekmd.de

Druck: Gemeindebrief-Druckerei Groß Oesingen

Titelbild: Blick zur Kirche Schmalkalden © 2020 Essigke

Weitere Bilder: S. 2 © 2020 St. Essigke • S. 3 © F. Koch © • S. 11 Kirche Oelknitz © St. Essigke

S. 13 (ob.) (2x) © V. Weigel • S. 16 Kirche Lobeda © St. Essigke • S. 17 *[urheberrechtsfrei]*

S. 18 (ob.) © 2021 K. Nijhof • S. 18 (u.) Johannisfriedhof © 2007 St. Essigke • S. 22 © J.-U. Walther

S. 23 Friedenskirche © St. Essigke • S. 25 © St. Essigke • S. 27 © 2026 W. Bollmann

S. 28 Johannisfriedhof © J. Pastuschek • S. 35 © 2023 St. Essigke



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Jena

Stadtkirchenamt: Lutherstr. 3, 07743 Jena, Tel. 57 38 24 od. 57 38 27

Öffnungszeiten: Di 11:00 - 13:00 & 14:00 - 16:00 Uhr,

Mi & Do 09:00 - 13:00 Uhr und nach Vereinbarung

E-Mail: kirchengemeinde.jena@ekmd.de

Spenden: DE70 5206 0410 0005 0417 75 (Ev. KK-Verband Gera)

Gemeindebeitrag: DE08 3506 0190 1800 3990 13

(Ev. KK-Verband Gera, bitte persönl. ID-Nr. aus dem Brief angeben)

Büro des Superintendenten: Tel. 57 38 26,

Öffnungszeiten: Mo - Do 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 15:00 Uhr;

E-Mail: kirchenkreis.jena@ekmd.de; Web: www.kirchenkreis-jena.de

Diakonie, Beratung & Begegnung

■ Sozialstation: A.-Bebel-Str. 17, Tel. 44 98 26, Fax: 42 09 93

s.kaemnitz@diako-thueringen.de

■ Kreisdiakoniestelle: Saalbahnhofstr. 12, 07743 Jena,

Tel. 44 37 09, Fax: 82 38 07

Sprechzeiten: Di und Do 09:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

■ Psychosoziale Beratungsstelle: Neugasse 13, 07743 Jena, Tel. 38 70 70;

telefonische Sprechzeiten: Di und Do 10:00 - 12:00 Uhr, Mi 13:00 - 15:00 Uhr

■ Café 13: Neugasse 13, Tel. 38 707 13; Öffnungszeiten: Mo 13:00 - 16:00,

Di und Mi 13:00 - 17:00, Do 10:00 - 16:00, Fr 13:00 - 16:00 Uhr

Senioreneinrichtungen

■ Seniorenzentrum Gertrud-Schäfer-Haus: Löbichauer Str. 71, 07749 Jena

Tel. 22 44 0; Tagespflege-Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08:00 - 16:00 Uhr; Tel. 22 44 14

■ Seniorenwohnen „Am Villengang“: Sellierstr. 8, 07745 Jena, Tel. 77 30 102

■ Seniorenzentrum „Käthe Kollwitz“: Schlegelstr. 1, 07747 Jena, Tel. 37 71 00

Wohnrichtung „Am Singerweg“: Singerweg 1, 07743 Jena,

Tel. 63 79 90, Fax: 63 79 97, E-Mail: singerweg.jena@diako-thueringen.de

Wohnen für psychisch kranke Menschen

Kindergärten

■ Christlich-Integrative Kindertagesstätte „Himmelszelt“:

Löbichauer Str. 71 A, 07749 Jena, Tel. 30 93 64, Fax: 30 93 65

■ Christlich-Integrative Kindertagesstätte „Arche Noah“:

Fregestr. 1, 07747 Jena, Tel./Fax: 53 17 84

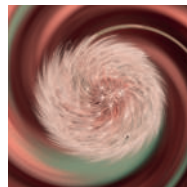




Schulen

■ Christliches Gymnasium Jena
Altenburger Str. 10, 07743 Jena, Tel. 52 01 30, Fax: 52 01 59
Web: www.c-g-j.de; E-mail: mail@c-g-j.de

■ Evangelische Grundschule „Klaus-Peter Hertzsch“
Frauengasse 4, 07743 Jena,
Tel. 225 33 90; www.evangelische-grundschule.jena.de



Junge Gemeinde Stadtmitte

Johannisstr. 14, Tel. 44 43 67, Leitung: Anne Neumann

Evangelische Studierendengemeinde Jena

Hochschul- und Studierendenpfarrer PD Dr. Volker Rabens, A.-Bebel-Str. 17a, 07743 Jena
Tel. 0151 - 29 83 11 76; E-Mail: volker.rabens@ekmd.de • Web: www.esg-jena.de
Sprechzeiten im Semester: Di 17:00 - 18:00 und nach Vereinbarung

Ev. Erwachsenenbildung Thüringen

Büro: Lutherstr. 3, 07743 Jena, Tel. 57 38 37

Seniorenheimseelsorge

Pfrn. Susanne Jordan, Tel. 0174 - 44 85 665

Klinikseelsorge

Pn. Babet Lehmann, Tel. 0151 - 17 10 14 93
Pn. Ulrike Spengler, Tel. 0151 - 17 10 14 94

Gesprächsladen - Seelsorge am Straßenrand

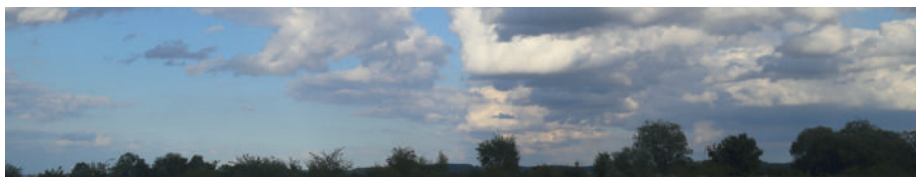
Raum „Orientierung“, Wagnergasse 24; geöffnet: Mo 14:00 - 17:00 Uhr,
Mi 15:30 - 18:00 Uhr, Do 09:00 - 12:00 Uhr, Fr 14:00 - 17:00 Uhr

Posaunenchor

Leiter: Volker Baldeweg, Tel. 0179 - 146 34 75

Ev.-Luth. Kirchengemeindeverband Lobeda

Büro: Martin-Niemöller-Haus, M.-Niemöller-Str. 4, 07747 Jena
Tel. 69 71 20, Fax: 69 71 25; E-Mail: mnh83@t-online.de





JENAER FRIEDENSANDACHT

Mauerfall und Ende des Kalten Krieges

"GLANZ DER FREIHEIT"

Dank und Auftrag der Friedlichen Revolution 1989

Montag, 9. November 2026, 20:30 Uhr, Markt

Im Anschluss an die Gedenkveranstaltung
an die Novemberpogrome 1938, Westbahnhof, 19 Uhr

Evangelisch-Lutherischer
Kirchenkreis Jena

